Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 07. Februar 2018 um 11:27 Uhr

Hatte sie geträumt und das Rückstauende nicht gesehen?

Drei Fahrzeuge, sieben Verletzte - 68-Jährige aus Hessisch Oldendorf fährt auf Autoschlange an der Ampel auf

Mittwoch 7. Februar 2018 - **Hameln (wbn). Sieben Verletzte in drei Fahrzeugen nach Auffahrunfall auf der Bundesstraße 83 am Ortsausgang Hameln.**

Hatte sie geträumt? Eine 68 Jahre alte Corsa-Fahrerin aus Hessisch Oldendorf ist mit großer Wucht auf eine Fahrzeugschlange aufgefahren, die sich bei Rotlicht an der Ampel an der Kreuzung Wehrbergen / Klärwerk gebildet hatte.

Fortsetzung von Seite 1

Der Opel traf das Heck eines Volvo V40, in dem zwei Personen aus Hessisch Oldendorf saßen. Dieser Volvo wurde wiederum gegen einen Audi Q7 gestoßen, der mit vier Personen aus dem Landkreis Nienburg besetzt war.

Insgesamt erlitten also sieben Personen Verletzungen und mussten in die umliegenden Krankenhäuser gebracht werden.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln: „Auf der Bundesstraße 83 Ortsausgang Hameln Höhe Klärwerk hat sich am gestrigen Dienstagmittag ein Verkehrsunfall ereignet, bei dem sieben Beteiligte verletzt wurden.

Eine 68-jährige Frau aus Hess. Oldendorf befuhr gegen 13.15 Uhr mit einem Opel Corsa die Bundesstraße 83 von Hameln in Richtung Hess.

Oldendorf/Rinteln. Vor der Kreuzung Wehrbergen/Klärwerk erkannte sie (möglicherweise durch Sonnenblendung) nicht das Ende einer Fahrzeugschlange, die bei Rot vor der Kreuzung stand.

Der Opel fuhr mit großer Wucht auf das Heck eines Volvo V40 auf, der mit zwei Personen aus

Hess. Oldendorf (56, 18) besetzt war.

Der Volvo wurde nach vorn auf das Heck eines Audi Q7 gestoßen, in dem vier Personen (24, 52, 20, 20) aus dem Landkreis Nienburg saßen.

Alle Insassen in den drei Fahrzeugen (insgesamt sieben) wurden verletzt und mussten zum Teil durch Rettungswagen in Krankenhäuser transportiert werden.

Der Opel und der Volvo waren nicht mehr fahrbereit und wurden abgeschleppt.“